

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Regionalbudget

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 22/2020

Regionalbudget: WESPE fördert Kleinprojekte (5/5)

Zurzeit werden an dieser Stelle jede Woche drei von insgesamt 15 Projekten vorgestellt, die in diesem Jahr über das Regionalbudget der Kommunalen Allianz WEstSPeessart gefördert werden. Informationen zu allen geförderten Projekten sowie Hintergründe zum Regionalbudget sind auf der Homepage www.wespe.bayern zu erfahren.

Herstellung einer Grünanlage mit Sitzmöglichkeit

Projektträger: Gemeinde Bessenbach

An der Ortsdurchgangsstraße in Keilberg wurde ein altes Sandsteinhaus abgerissen. An dieser Stelle wird die Gemeinde Bessenbach eine ansprechende Grünanlage mit Sitzgelegenheit schaffen, um das Ortsbild von Keilberg zu verschönern. Das Grundstück wird sich zukünftig durch eine Blumenwiese, zwei Kugelbäume sowie eine Sitzbank auszeichnen und soll den Ortsbürgern als gemeinsamer Treffpunkt zur Verfügung stehen oder auch zu einer Pause auf dem Weg zum Einkaufen einladen.

Outdoortischkicker im Schulgelände

Projektträger: Gemeinde Laufach

Das Kickern erfreut sich bei Jung und Alt anhaltender Beliebtheit. Durch den neuen Outdoor-Tischkicker am freizugänglichen Schulgelände Laufach können Familien und Freunde zu jeder Zeit gemeinsam diesem Hobby nachgehen.

Wiederinbetriebnahme Lehrbienenstand

Projektträger: Imkerverein Waldaschaff

Der Imkerverein Waldaschaff wird den Lehrbienenstand wieder zu neuem Leben erwecken und dadurch die Möglichkeit zum "Imkern auf Probe" schaffen, um langfristig interessierte Jugendliche für das Imkern und den Naturschutz zu begeistern. Durch Infotafeln und einen Schaukasten, in dem ein Volk aus nächster Nähe beobachtet werden kann, sind beispielsweise auch Schulklassen in der Lage das Leben der Bienen direkt vor Ort zu studieren. Abgerundet wird das Projekt durch Blühwiesen rund um den Lehrbienenstand. Darüber hinaus wird der Imkerverein durch die Bienenvölker im Lehrbienenstand bei diversen Veranstaltungen eigenen Honig verkaufen können, der wiederum auf die Aktivitäten des Vereins und dessen wertvolle Arbeit hinweist.

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Glasfaserausbau

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 22/2020

Pressemitteilung der Deutschen Glasfaser zum Baubeginn in Waldaschaff und zur Eröffnung eines Baubüros für die WESPE

Mit dem Start der Tiefbauarbeiten in Waldaschaff beginnen auch dort die Hausbegehungen. Die Hausbegehungen bei Kunden sind notwendig um festzulegen, wo die Leitungen auf dem Grundstück verlegt und ins Haus geführt werden. Auch die Installationswege im Haus werden gemeinsam festgelegt. Hierbei werden individuelle Gegebenheiten und Wünsche besprochen und protokolliert. Das sogenannte Begehungsprotokoll muss am Ende der Hausbegehung von beiden Parteien unterzeichnet werden und ist so erst verbindlich.

Aufgrund der aktuellen Situation hat Deutsche Glasfaser alle Partner gebeten, neben den zu beachtenden Sicherheitsvorkehrungen, schriftlich die Zustimmung der Kunden zum Betreten ihrer Wohnung einzuholen. Auf diesem Wege wird sichergestellt, dass die Kunden eine bewusste Entscheidung treffen können, ob die Hausbegehung durch einen Handwerker für sie aktuell unverzichtbar oder aufschiebbar ist.

Deutsche Glasfaser weist erneut darauf hin, dass Mitarbeiter von Deutsche Glasfaser und von den für den Ausbau beauftragten Unternehmen über Mitarbeiter-Ausweise verfügen. Auf diesen ist eine ID-Nr. enthalten, welche über die Hotline von Deutsche Glasfaser 02861 890 600 jederzeit geprüft werden kann.

Ab Montag, dem 25.05.2020, können Kunden und Interessierte aus der Kommunalen Allianz WEstSPeessart sich persönlich im Baubüro beraten lassen. Auch Neuverträge können im Baubüro abgeschlossen werden.

Das Team von Deutsche Glasfaser beantwortet Interessierten und Kunden alle Fragen rund um den FTTH-Glasfaserausbau („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus) – ob Technik, Tarife oder Geräteanschluss. Der Schutz der Besucher und Deutsche Glasfaser Mitarbeiter steht dabei an erster Stelle. Aus diesem Grund werden die vorgeschriebenen Richtlinien und Hygienevorschriften streng eingehalten – die Beratung erfolgt im Einzelgespräch mit Abstand und hinter einem Thekenschutz.

Baubüro Laufach (für die ganze WESPE!)

Spessartstraße 4, 63846 Laufach

Öffnungszeiten ab dem 25.05.2020

Montag: 10:00-13:00 Uhr und 14:00-17:30 Uhr

Alle Fragen zum Bau beantwortet auch die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 890 60 940, montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr sowie samstags in der Zeit von 9 bis 15 Uhr.